

Der französische Generalstabsbericht.

Wien, 27. Juli. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

Frankreich.

26. Juli, 11 Uhr nachts. Südlich der Somme machte uns ein Handstreich zu Herren eines befestigten Hauses, ungefähr 150 Meter südöstlich von Estrées. Wir machten einige Gefangene. Vier 105-Millimeter-Geschütze, die in den vorgestern von uns südlich von Estrées eroberten Batterien genommen wurden, kommen zu dem bereits erbeuteten Material hinzu.

An der übrigen Front war der Tag ruhig, außer in der Champagne, wo ein ziemlich lebhafter Artilleriekampf im Abschnitt westlich von Brosnes stattfand.

Britischer Bericht. 7 Uhr abends. Außer einigen Artilleriekämpfen und örtlichen ziemlich lebhaften Gefechten ist heute nichts sehr Wichtiges zu melden.

Belgischer Bericht. Einige Artillerietätigkeit an der Front der belgischen Armee.

Der englische Bericht.

London, 26. Juli. (Amtlich.) General Saig berichtet: Ganz Pozieres ist jetzt in unsern Händen. Westlich des Dorfes machten

unsre Territorials weitere Fortschritte. Sie eroberten zwei starke Laufgräben und machten eine Anzahl Gefangene, darunter fünf Offiziere.

Im übrigen keine Veränderung.